

# Budget, Sonderkredite und Einbürgerungen gutgeheissen

## Escholzmatt-Marbach: Gemeindeversammlung im Pfarrsaal Escholzmatt

*Die 122 Stimmberechtigten genehmigten für die Sanierungen der Gigen-Vierstockenstrasse und für die dritte Etappe der Hilfernstrasse insgesamt 925'000 Franken. Sie stimmten dem Budget mit einem Steuerfuss von 2,20 Einheiten und den Einbürgerungen von vier Gesuchstellern zu.*

Text Annalies Studer

Nach der Begrüssung durch Gemeindepräsident Fritz Lötscher stellten sich die Gesuchsteller für die Einbürgerung, die drei Geschwister Dalia, Noor und Melik Fazil sowie Blerim Kameri den Anwesenden vor. Die Geschwister Fazil stammen aus dem Irak und leben seit 2008 in Escholzmatt. Dalia und Noor besuchen die Kantonsschule in Schüpfheim, Melik die 7. Oberstufe in Escholzmatt. Der 41-jährige Kameri Blerim ist in der Republik Serbien und Montenegro aufgewachsen. Der Elektrotechniker wohnt seit 2000 in Escholzmatt und arbeitet seit 2002 bei der Elektro Feindraht AG. Die Gesuchsteller wurden von der Einbürgerungskommission geprüft und zur Zustimmung empfohlen. Unter Traktandum 4 genehmigten die Stimmberechtigten alle Einbürgerungen einstimmig.

### **In sieben Aufgabenbereiche gegliedert**

Den Aufgaben- und Finanzplan 2019 – 2022 sowie das Budget mit Steuerfuss erläuterte Gemeindeammann Pius Kaufmann. Durch die Einführung des Gesetzes über den Finanzhaushalt der Gemeinden wurde der Bericht über die Gemeindefinanzen nach neuen Vorgaben gestaltet. In verständlicher Art stellte Kaufmann den Anwesenden das neue Rechnungsmodell HRM2 vor. Die Einführung sei für Gemeinderat, Verwaltung und Controlling-Kommission eine grosse Herausforderung gewesen, sagte der Gemeindeammann. Die Erfolgsrechnung hat ein Gesamtvolumen von rund 40 Millionen Franken und ist neu nach sieben Aufgabenbereichen gegliedert. Für jeden der sieben Bereiche musste ein Globalbudget erstellt werden. Der Gemeindeammann stellte die Bereiche und die vorgesehenen Investitionen und Projekte vor. Vom Finanz- und Aufgabenplan nahmen die Anwesenden Kenntnis. Das Budget für das Jahr 2019 wurde mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 58'771.57, Investitionsaufgaben von Fr. 4'305'800.00 und einem Steuerfuss von 2.20 Einheiten gutgeheissen.

### **Sonderkrediten zugestimmt**

Die Güterstrassen im Gebiet Hilfern wie auch Gigen-Vierstocken sind durch Alterungs- und Witterungseinflüsse und einem generell zu schwachen Aufbau in einem baulichen schlechten Zustand und müssen saniert werden. Durch einen Film, welcher von Markus Duss erstellt wurde, konnten die Anwesenden die weit verzweigten Strassen im Hilfern- und Vierstockengebiet aus der Vogelperspektive betrachten. Bei der Hilfernstrasse wurden bereits zwei Bauetappen realisiert. Für die dritte und letzte Etappe ist eine Belagssanierung für die gesamte Hauptstrecke vorgesehen. An die Gesamtkosten dieser dritten Etappe von zwei Mio. Franken bezahlt die Gemeinde 500'000 Franken. Diesem Sonderkredit stimmten die Anwesenden ohne Gegenstimme zu. Die Sanierung der Gigen-Vierstockenstrasse kommt auf Kosten von 1,7 Mio. Franken zu stehen, der Gemeindebeitrag (25%) beläuft sich hier auf 425'000 Franken. Auch dieser Sonderkredit wurde ohne Gegenstimme genehmigt.

### **Wertschätzung für besondere Leistungen**

Zum Schluss der Versammlung ehrte der Gemeindepräsident Personen und Vereine für ausserordentliche Leistungen, Resultate und Erfolge (siehe unten). „Die Gemeinde will euch durch diese Ehrung danken und euch unsere Wertschätzung bekunden. Wir sind stolz auf euch“, sagte Fritz Löttscher. Nach der Versammlung wurde zum reichhaltigen Apero eingeladen.

### **Erfolge von Vereinen und Einzelpersonen**

**Für sportliche Erfolge und Glanzresultate** wurden folgenden Personen geehrt: Grasskifahrer Stefan Portmann und Martin Schacher; Taekwondoo: Laura Heldner; Pistolenschütze Heinz Zihlmann; den Schützen der Schützengesellschaft: Hans Bieri, Hansruedi Wicki, Anton Zemp, Walter Wicki, Priska Zihlmann Vasiu, Robin Knüsel und Jan Stadelmann.

**Für musikalische Erfolge:** Brassband Feldmusik Marbach (Luzerner Kantonal-Musikfest Eschenbach); Jodlerchörli Lehn (Zentralschweizerisches Jodlerfest Schötz).

**Den Buchautoren:** Franz Portmann (Die Pflanzenwelt in der UBE), Guntram Stamm, Pseudonym Urs Inflüh (Verschrobene Geschichten), Josef Ehrler (Mundartbuch „d’Ruth“).

**Lebensleistung:** Herbert Dürr, langjähriger Direktor der heute 50-jährigen Elektro Feindraht AG für seine grosse Aufbauarbeit und sein Engagement.